

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Dienstag,

Nro. 41.

den 11. Februar 1862.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5;
bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einrückungsgebühr: Für die dreispaltige Garnanzzeile oder deren
Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Anzeigen.

605¹] Bekanntmachung.

Die Herren Ulmer, Barth u. Stöcker, Eisenbahnbauunternehmer, aus Württemberg, niedergelassen in Luzern, haben das Begehren um Herausgabe der von ihnen deponirten Kautions gestellt. Es wird die öffentliche Kenntniß gebracht mit der Anzeige, daß die Kautions ausgehändigt werden, wenn inner drei Wochen, von heute an, keine Ansprüche darauf geltend gemacht werden.

Luzern, den 10. Februar 1862.

Aus Auftrag;
Stadttrathschreiber:
Schürmann.

587²] Liegenschaftssteigerung.

Donnerstag den 6. März 1862, Abends 8 à 9 Uhr, lassen die resp. Erben der Frau Josephine Müller geb. Slogner sel. öffentlich und freiwillig auf dem Stadthause am Graben zu Luzern versteigern:

Die der Erbschaft zuständige Liegenschaft Nr. 186, an der Reuß im Quartier Mühlgasse der Stadt Luzern, bestehend in zwei Wohnhäusern, Sommerhäuschen, Geschirrhüttchen, circa eine Zuchart Garten mit vielen Obst- und Spalierbäumen.

Anbot 28,000 Fr. Nutzen- u. Schadensanfang auf den 6. März 1862.

Nähere Kaufsbedingungen sind auf der Hypothekarkanzlei einzusehen.

Luzern, den 7. Februar 1862.

Aus Auftrag;

Nietschi, Stadttrathsunterschreiber.

Die Liegenschaft, ein angenehmer, ruhiger Privatst, eignet sich auch zufolge ihrer Lage an der Reuß für Einrichtung einer Gerberei, welches Geschäft früher daselbst betrieben worden, einer Färberei, einer Kunstgärtnerei, einer Flußbadanstalt zc. Man ist auch der Ansicht, daß bedeutende Wasserkraft benützt werden könnte.

622] **Sederma**,
Wo guote Wi, Most, Bier oder Schnaps
will trinka,
Well im Stubeli zum Ochsen winkä;
Nu Brotis, Würst, Käschüchli zc. cha
jede ha,
Nur soll er Geld im Läschli ha.
Der Wirth.

606¹] **Versammlung**

der Offiziersgesellschaft „Freiamt-
Luzerner-Grenze“
Sonntag den 16. Februar, Nachmittags
1 Uhr, beim Einhorn in Eins.

607] Bei Friedr. Schulthess in Zürich
erschien soeben:

Kurzes Orts- und Bevölkerungs-Verikon der Schweiz,

enthaltend:
ein alphabetisches, bezirks- und kantonsweise
geordnetes Verzeichnis der Gemeinden, ihrer
konfessionellen Bevölkerung mit Bezeichnung
der Bezirks- und Kantonshauptorte und der
Pfarrdörfer,
nach der amtlichen Bevölkerungsaufnahme vom
10. Dezember 1860 bearbeitet.

Preis: Fr. 1. 80.

618¹] In einer Stadt des Kantons Waadt
ist eine Pension eröffnet für Töchter, welche
die französische Sprache erlernen wollen,
gleichzeitig verbunden mit Erlernung der
Dukmacherei. Der Preis der Pension ist
30 Franken per Monat. Nähere Auskunft
ertheilt auf frankirte Briefe Herr Gerichtsschreiber
Räch in Reiden, Kanton Luzern,
oder Madame Josseval-Chollet à Moudon,
Canton de Vaud.

619¹] Ein Frauenzimmer von 19 Jahren,
aus der Stadt Freiburg in der Schweiz, die
stets bei ihren Eltern wohnte, von christlich-
bravem Charakter, die nur die französische
Sprache spricht und in selber grammatikali-
schen Unterricht ertheilen kann, ebenfalls in
allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist,
wünschte in der Stadt Luzern, bei einer ka-
tholischen Familie einen Platz als Kinder-
erzieherin oder als Kindsmagd. Dieselbe
schaut mehr auf eine christlich-brave Familie,
als auf großen Lohn. Sich zu melden bei
Peter Tengerly, hintere Spitalgasse
Nr. 27, in Freiburg in der Schweiz.

621¹] Wo 2 solide Herren Kost und Logis
haben können, ist zu vernehmen am Mühlen-
platz Nr. 180 im Laden daselbst.

Elegante Ball-Bouquets

bei **Gärtner Imhof**,
628¹] **Obergrund.**

616¹] **Ballervatten und Mas-**
kenzeichen bei

Gebr. Schlageter am Kornmarkt.

617] Die Unterzeichnete macht dem resp.
Publikum die ergebenste Anzeige, daß sie wäh-
rend dieser Fastnacht auf den 15. die ihre
ganz restaurirte und mit vielen Costümen
vermehrte Masken-Garderobe wiederum in
ihrem gewöhnlichen Lokal am Mühlenplatz
aufstellen und zu möglichst billigen Preisen
ausleihen wird. Besonders hat sich die
Frauenzimmer- und Kinder-Garderobe mit
mehreren äußerst eleganten seidenen Costümen
und prachtvollen Domino's vermehrt, zu
deren gütigsten Zuspruch sich höflichst em-
pfehl

Frau Theez-Amäler
in Baden.

575¹] Die Unterzeichneten zei-
gen dem geehrten Publikum zu
Stadt und Land an, daß sie ihre
Masken-Garderobe eröffnet und mit
neuen Costümen vermehrt haben. Auch hal-
ten wir feine und ordinäre **Parven**.

Das Lokal befindet sich zwischen Wein-
und Kornmarkt bei Hrn. Fürsprech Schmid.
Schwester Brun.

623¹] Der Unterzeichnete macht einem E.
Publikum bekannt, daß er einen schönen
Vorrath von ausgezeichneten selbstfabrizirten
Nacht- und Kirchenlampenlichtern besitzt,
welche er beim Duzend in die Läden und den
Krämern gegen baar um den billigsten Preis
verkauft; auch im Detail wie die Krämern im
Preis. Ebenfalls empfiehlt er fein gereinig-
tes Lampenöl, auch sehr für diese Nacht-
lichter dienend, bestens.

Leodegar Dub in der Eintracht
in Luzern.

1/4 Schachtel à 1 Gr. 25 Ct.	Des Kgl. Preuss. Kreis-Physikus Dr. Koch	1/4 Schachtel à 65 Ct.
------------------------------------	---	------------------------------

Kräuter - Bonbons

sind vermöge ihrer reichhaltigen Bestandtheile der vor-
züglichsten geeigneten Kräuter- und Pflanzenstoffe als ein
probates Hausmittel anerkannt bei Katarrh, Heiser-
heit, Raueheit im Hals, Verschleimung zc. und werden in
Luzern fortwährend nur verkauft bei

Coraggioni-Huber
in Luzern.

267¹] **Weber'sche Zahntinktur**,
neuerfundenes, rühmlichst anerkanntes Mit-
tel, welches selbst die heftigsten Zahnschmer-
zen augenblicklich stillt und zur Erhaltung der
Zähne und des Zahnfleisches dient, ist fort-
während pr. Flacon à Fr. 1. 20 zu haben bei
August Schilling-Werndli,
Weggisgasse Nr. 151.

407¹]